

## Betreff Vorläufiger Abschluss Internationale Maifestspiele 2023

Dezernat/e III

Bericht zum Beschluss

Nr. vom

### Erforderliche Stellungnahmen

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Amt für Innovation, Organisation und Digitalisierung | <input type="checkbox"/> Rechtsamt                |
| <input type="checkbox"/> Kämmerei   | <input type="checkbox"/> Umweltamt: Umweltprüfung |
| <input type="checkbox"/> Frauenbeauftragte nach HGIG                          | <input type="checkbox"/> Straßenverkehrsbehörde   |
| <input type="checkbox"/> Frauenbeauftragte nach HGO                           |   |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges  |   |

### Beratungsfolge

(wird von Amt 16 ausgefüllt) DL-Nr.

- |                 |   |   |
|-----------------|---|---|
| Kommission      | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/>            |
| Ausländerbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/>            |
| Kulturbeirat    | <input type="radio"/> nicht erforderlich            | erforderlich <input checked="" type="radio"/> |
| Ortsbeirat      | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/>            |
| Seniorenbeirat  | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/>            |

Magistrat Eingangsstempel  
Büro d. Magistrats

Tagesordnung A  Tagesordnung B

**Umdruck nur für Magistratsmitglieder**

Stadtverordnetenversammlung

nicht erforderlich  erforderlich

öffentlich  nicht öffentlich

**wird im Internet / PIWi veröffentlicht**

Anlagen öffentlich

- 1. Abschluss 2023
- 2. Besucher/innenstatistik

Anlagen nichtöffentlich



## B Kurzbeschreibung des Vorhabens (verpflichtend)

(Die Inhalte dieses Feldes werden [außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen] im Internet/Intranet veröffentlicht. Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Ergänzende Erläuterungen, soweit erforderlich, siehe D. Begründung, Pkt. II)

Vorlage des vorläufigen Abschlusses der Internationalen Maifestspiele 2023.

## C Beschlussvorschlag

- 1.1 Der vorläufige Abschluss der Internationalen Maifestspiele 2023 vom 01.12.2023 (siehe Anlage 1 zur Vorlage) wird zur Kenntnis genommen:

Ausgaben i.H.v.	1.787.799,42 €	
und Einnahmen i.H.v.	<u>773.641,53 €</u>	
Zuschussbedarf (IST) des Theaters	1.014.157,89 €	<u>1.014.157,89 €</u>

- 1.2 Es wird zur Kenntnis genommen,  
dass zur Finanzierung  
neben dem städtischen Zuschuss (PLAN) 2023 in Höhe von **834.950,00 €**  
ein Vortrag aus 2022 in Höhe von insgesamt **463.822,36 €**  
zu berücksichtigen war und  
dass folgende Drittmittelfinanzierung erreicht wurde:
- |                           |              |                     |
|---------------------------|--------------|---------------------|
| Förderkreis Maifestspiele | 100.000,00 € | <u>100.000,00 €</u> |
| Landeszuschuss            | 76.000,00 €  | <u>76.000,00 €</u>  |

2. Für die IMF 2024 ergibt sich momentan ein Restbudget in Höhe von **460.614,47 €**

Entstehende Veränderungen bei dem Ausgabeansatz sind innerhalb der für die Maifestspiele veranschlagten Mittel auszugleichen. Im Rahmen des Jahresabschlusses 2023 wird festgestellt, welche Mittel für die Maßnahme „Internationale Maifestspiele“ auf dem Innenauftrag 104653 noch zur Verfügung stehen. Die Entscheidung zur eventuellen, zweckgebundenen Überleitung für die Maifestspiele 2024 erfolgt im Rahmen des Jahres-/ Budgetabschlusses.

3. Der endgültige Abschluss für die Internationalen Maifestspiele 2023 wird zur Beschlussfassung vorgelegt, soweit er erheblich von dem vorläufigen Abschluss abweicht.

## D Begründung

Mit Datum vom 01.12.2023 legte das Hessische Staatstheater Wiesbaden den vorläufigen Abschluss der Internationalen Maifestspiele 2023 vor. Die regelmäßige Einbringung eines vorläufigen Abschlusses basiert auf einer Empfehlung von Seiten des Revisionsamtes. Hierdurch soll es den städtischen Körperschaften ermöglicht werden, sich schon im Vorfeld der nächsten Maifestspiele über den finanziellen Abschluss der zurückliegenden Maifestspiele in Kenntnis zu setzen.

Nachdem bereits in 2022 das Festivalprogramm der IMF wieder in vollem Umfang aufgenommen werden konnten, hat sich dies 2023 verstetigt. Was die Besuchernachfrage anbetraf, sind immer noch Folgewirkungen aus den Coronajahren erkennbar, die aber sukzessive abnehmen. Unabhängig hiervon schwanken die Besuchszahlen zwischen den einzelnen Veranstaltungen, was aber zum größten Teil auf die Popularität und den Bekanntheitsgrad der Protagonisten und/oder Stücke zurückzuführen ist und auch in Vorjahren auftrat.

Die Internationalen Maifestspiele 2023 wurden sehr stark von der Diskussion um den Auftritt der Gastso- listin Anna Netrebko bei den IMF überlagert. Die Landeshauptstadt Wiesbaden und das Land Hessen hat- ten - im Kontext des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine - die künstlerische Leitung der Maifest- spiele darum gebeten, Frau Netrebko wieder auszuladen. Dies hatte Intendant Uwe Erick Laufenberg ab- gelehnt. In Folge dessen hatte erstmals seit vielen Jahrzehnten der hessische Ministerpräsident nicht die Schirmherrschaft über die Maifestspiele übernommen. Des Weiteren waren alle offiziellen Empfänge von Seiten des Landes und der Stadt abgesagt worden.

Aufgrund reduzierter Ausgaben können die geringeren Einnahmen innerhalb des Maifestspiel-Budgets ausgeglichen werden.

Neben dem erfreulichen Betrag des Förderkreises Internationale Maifestspiele (100.000 €) beteiligte sich noch der Kulturfonds RheinMain und das Land Hessen an der Finanzierung der Festspiele.

Insgesamt weist, aufgrund der oben dargestellten Entwicklung, der vorläufige Abschluss der Maifestspiele 2023 ein Restbudget von 460.614,47 € aus. Die Entscheidung zur eventuellen, zweckgebundenen Über- leitung nach 2024 erfolgt im Rahmen des Jahres-/ Budgetabschlusses.

## **I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage**

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgs- kontrolle)

## **II. Ergänzende Erläuterungen**

(Demografische Entwicklung, Umsetzung Barrierefreiheit, Klimaschutz/Klima-Anpassung, etc.)

## **III. Geprüfte Alternativen**

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen)

---

## Bestätigung der Dezernent\*innen

Dezember 2023

Dr. Schmehl  
Stadtrat